

Optimale Knochen- und Gewebeverhältnisse als
Grundlage für den Erfolg in der Implantologie

16. UNNAER IMPLANTOLOGIE TAGE

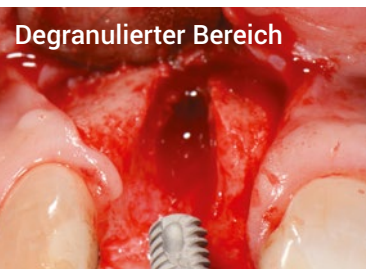
10./11. Februar 2017

Mercure Hotel | Kamen Unna

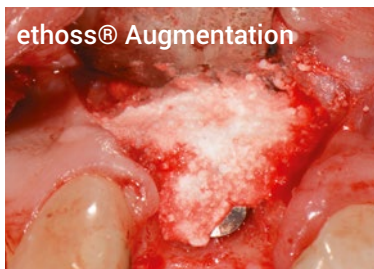
inkl. Notfallseminar



www.ethoss.co | www.facebook.com/ethossco



Degranulierter Bereich



ethoss® Augmentation



Neuer Knochen nach
12 Wochen



50% neuer Knochen
nach 12 Wochen

„Ein Paradigmenwechsel in der Knochenregeneration“

Erhältlich bei:



Demedi Dent GmbH & Co. KG

Hohe Str. 7,
44139 Dortmund



0231-4278474



info@demedi-dent.com



www.demedi-dent.com



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerade bei stark reduziertem Knochenangebot sind Implantate, will man dem Patienten eine komfortable Lösung anbieten, oft die einzig wirkliche Alternative. Aber wie bekomme ich Knochen an die Stelle, wo künftig das Implantat inseriert werden soll? Was ist der Goldstandard beim Knochenaufbau oder sind kurze bzw. durchmesserreduzierte Implantate eine Alternative und welche Konzepte haben sich im implantologischen Alltag bewährt? Inhaltliche Schwerpunkte sind in diesem Zusammenhang vor allem Behandlungsalgorithmen sowie Techniken in der Knochen- und Gewebeaugmentation. Neben den Fragen der Machbarkeit sollen die Behandlungskonzepte aber auch wieder im Hinblick auf den langfristigen Erfolg diskutiert werden.

Da es sich hier um Fragestellungen aus dem Alltag einer jeden implantologisch tätigen Praxis handelt, denke ich, dass unser spannendes und „spannungsreiches“ Programm erneut von breitem Interesse sein dürfte, und möchte Sie daher recht herzlich zu den am 10. und 11. Februar 2017 bereits zum 16. Mal stattfindenden Unnaer Implantologietagen einladen. In diesem Jahr steht die Tagung, wie eingangs angedeutet, unter dem Leitthema: Optimale Knochen- und Gewebeverhältnisse als Grundlage für den Erfolg in der Implantologie. Referenten von Universitäten und aus der Praxis werden in diesem Kontext über ihre Erfahrungen berichten und mit den Teilnehmern deren praktische Umsetzung diskutieren.

Die spannenden Vorträge und Diskussionen im Hauptpodium werden durch ein interessantes Pre-Congress Programm zu den Themen „Biologische Zahnheilkunde“, „Unterspritzungstechniken“ und „Praxismanagement“ sowie ein begleitendes Programm für die Zahnärztliche Assistenz mit den Themen „Hygiene“ sowie „Qualitätsmanagement“ abgerundet. Damit versprechen die Unnaer Implantologietage erneut hochkarätige Fachinformationen für das gesamte Praxisteam. Die Kongressleitung haben in bewährter Weise Dr. Klaus Schumacher, Dr. Christof Becker und ZA Sebastian Spellmeyer/Unna.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie im Februar 2017 am gewohnten Standort im Mercure Hotel Kamen Unna begrüßen könnten.

Jürgen Isbaner

Chefredakteur ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis,
Chefredakteur Implantologie Journal,
Mitglied des Vorstandes der OEMUS MEDIA AG

Schneider BluLase

Endodontitis
Periimplantitis
Parodontitis

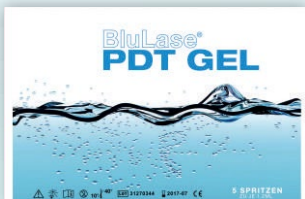
Diodenlaser BluLase 810nm

Mit integrierter PDT Funktion



- Umfangreiches Zubehör
- Breites Indikationsspektrum
- Vorprogrammierte Indikationen
- Chirurgie bis 7 Watt

Kostenfreie
Einweisung und
Seminar für
Zahnarzt
und Helferlin!*



Photodynamische Therapie
schont das gesunde Gewebe
und wirkt effektiv bei Bakterien.

Hier erfahren Sie mehr: www.schneiderblulase.com

Kontakt

Schneider Dental
Muscherstraße 8
92367 Pilsach

E-Mail: info@schneiderblulase.com
Tel.: + 49 (0) 9181 - 304 03
Fax: + 49 (0) 9181 - 446 25

* Bei Kauf eines Schneider Dental- Produktes.

PRE-CONGRESS SEMINARE

14.00 – 18.00 Uhr

Seminar ①

Erfolgreiches Personalmanagement

Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover

Prof. Dr. Leena Pundt/Bremen

(Inhalt siehe S. 11)

14.00 – 18.00 Uhr

Seminar ②

Spezialistenkurs – Biologische Zahnheilkunde

Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen

(Inhalt siehe S. 12)

15.00 – 18.00 Uhr

Seminar ③

Notfallseminar

Tobias Wilkomsfeld/Mülheim a. d. Ruhr

Selten kommt er vor, aber passieren kann er
doch – der medizinische Notfall in der

Zahnarztpraxis

Störungen der Vitalfunktionen machen eine
plötzliche Notfallversorgung notwendig. Dabei
sind koordinierte Handlungsabläufe Ihres Teams
ein Muss, denn Ihr Patient soll optimal versorgt
werden. Dieses erfordert die regelmäßige Teil-
nahme an Aus- und Fortbildungen.

– Reanimationstraining

– Krankheitsbilder

– Handlungsstrategien

– Fallbeispiele

(Inhalt siehe S. 13)

Freitag, 10. und Samstag, 11. Februar 2017
Seminar

10.00 – 17.00 Uhr

Seminar ④

Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen

Dr. Andreas Britz/Hamburg

(Inhalt siehe S. 14)

Samstag, 11. Februar 2017

Hauptkongress



Wissenschaftliche Leitung

Dr. Klaus Schumacher
ZA Sebastian Spellmeyer
Dr. Christof Becker

- | | |
|-------------------|--|
| 09.00 – 09.05 Uhr | Dr. Klaus Schumacher,
Dr. Christof Becker/alle Unna,
ZA Sebastian Spellmeyer
Begrüßung/Eröffnung |
| 09.05 – 09.45 Uhr | Prof. Dr. Georg Gaßmann/Köln
Optimierung weichgeweblicher Verhältnisse
um Zähne und Implantate unter Einsatz
kollagener Matrix |
| 09.45 – 10.25 Uhr | Prof. Dr. Thomas Weischer/Essen
Erfolg in der Implantologie durch Optimierung
des knöchernen Implantatlagers |
| 10.25 – 10.30 Uhr | Diskussion |
| 10.30 – 11.00 Uhr | Pause/Besuch der Industrieausstellung |
| 11.00 – 11.40 Uhr | Priv.-Doz. Dr. Moritz Kebschull/Bonn
Patienten mit schwerer Parodontitis:
Können und sollen wir implantieren? |
| 11.40 – 12.20 Uhr | Priv.-Doz. Dr. Sven Rinke, M.Sc., M.Sc./
Hanau, Göttingen
Periimplantäre Erkrankungen:
Erkennen – Behandeln – Vorbeugen |
| 12.20 – 13.00 Uhr | Prof. Dr. Fouad Khoury/Olsberg
Weichgewebschirurgie für optimale
orale Rehabilitation |
| 13.00 – 13.05 Uhr | Diskussion |
| 13.05 – 14.00 Uhr | Pause/Besuch der Industrieausstellung |
| 14.00 – 14.30 Uhr | Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main
Knochenblock und Knochenzylinder zur
Rekonstruktion alveolärer Kammdefekte |

14.30 – 15.00 Uhr	Dr. Christian Soyka, MOM/Lemgo Die dentale Lachgassedierung bei implantologischen Eingriffen
15.00 – 15.30 Uhr	Matthias Mergner, M.Sc./Bayreuth Licht als Werkzeug zum Erfolg – Laser in der Implantologie
15.30 – 15.50 Uhr	Dr. Peter Fairbairn/London Paradigmenwechsel in der GBR
15.50 – 16.00 Uhr	Diskussion
16.00 – 16.20 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
16.20 – 16.50 Uhr	Dr. Frank Zastrow, M.Sc./Wiesloch Der biologische Knochenaufbau: Erfahrungen aus der Praxis für die Praxis
16.50 – 17.20 Uhr	Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover Aktuelle Entwicklungen im Marketing. Wie werben erfolgreiche Kollegen heute?
17.20 – 17.30 Uhr	Anschlussdiskussion

ab 09.00 Uhr Teilnahmemöglichkeit am:
Seminar 5
Masterclass – Biologische Zahnheilkunde
Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen
(Inhalt siehe S. 15)



Jahrbuch **Implantologie**

über 300 Seiten | Gesamtübersicht deutscher Implantologiemarkt | Diagnostik/Zahntechnik/Prothetik | Implantatsysteme (Kunststoff-Implantate, Kurz- und Mini-Implantate) | Knochenersatzmaterialien | Membranen | Chirurgieeinheiten | Piezo-Geräte und Navigationssysteme | Vorstellungen Anbieter A bis Z | Fachgesellschaften und Berufsverbände

Jeder Teilnehmer (ZA/ZT) erhält das Jahrbuch **Implantologie 2016** kostenfrei.

Freitag, 10. und Samstag, 11. Februar 2017

Programm Helferinnen

SEMINAR A

Weiterbildung und Qualifizierung Hygienebeauftragte(r) für die Zahnarztpraxis

20-Stunden-Kurs mit Sachkundenachweis

Iris Wälter-Bergob/Meschede

Freitag, 10. Februar 2017: 12.00 – 19.00 Uhr (inkl. Pausen)

Samstag, 11. Februar 2017: 09.00 – 19.00 Uhr (inkl. Pausen)

Viele KZVen fordern inzwischen einen 20-Stunden-Kurs mit einem entsprechenden praktischen Anteil, um den Anforderungen für den Sachkundenachweis auf dem Gebiet der Praxishygiene zu genügen. Aus diesem Grund wurde das erfolgreiche Kursformat 2016 noch einmal komplett überarbeitet und neu aufgestellt. Der aktuelle 20-Stunden-Kurs bietet den Teilnehmenden jetzt einen idealen Zugang zum neuesten Stand des Wissens und der Technik auf dem Gebiet der Praxishygiene, in dem sowohl Kenntnisse als auch Fertigkeiten und Verhaltensweisen entsprechend der neuen Verordnung über die Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen vermittelt werden. Ein besonderes Highlight ist in diesem Zusammenhang der Einsatz des DIOS HygieneMobils, wodurch eine besonders praxisnahe Ausbildung ermöglicht wird.

Nach Absolvierung des Lehrgangs zum/zur Hygienebeauftragten für die Zahnarztpraxis sollen die Teilnehmer/-innen in der Lage sein, die Hygiene durch Maßnahmen zur Erkennung, Verhütung und Bekämpfung von nosokomialen Infektionen zu verbessern.

Kursinhalte

Einführung in die Hygiene | Einführung in die Grundlagen der Bakteriologie und Mikrobiologie | Berufsbild und Aufgaben von Hygienebeauftragten in der Zahnarztpraxis | Grundlagen und Richtlinien in der Hygiene, Unfallverhütungsvorschriften | Hygienepläne | Hygienemaßnahmen bei übertragbaren Krankheiten (IfSG) | Abfall und Entsorgung | Instrumentenkunde | Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten | Räumliche und organisatorische Aspekte des Aufbereitungsraumes | Händedesinfektion | Anforderungen an den Betrieb von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten (RDG) | Erstellen von Verfahrens- und Arbeitsanweisungen zur Aufbereitung | Aufbereitung von Praxiswäsche | RKI/BfArM/KRINKO 2012 | Medizinproduktegesetz (MPG) | Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) | Desinfektionspläne | Funktion und Aufbewahrung hygienerelevanter medizinisch-technischer Geräte und Instrumente/Gerätebuch



Seminar mit praktischen Übungen
und dem DIOS HygieneMobil!

Schwerpunkte der Aufbereitung

Sachgerechtes Vorbereiten (Vorbehandeln, Sammeln, Vorreinigen, Zerlegen) | Reinigung/Desinfektion, Spülung und Trocknung | Prüfung auf Sauberkeit und Unversehrtheit | Pflege und Instandsetzung | Funktionsprüfung | Verpackung und Sterilisation | Kennzeichnung | Umgang mit Sterilgut und Sterilgutlagerung

Personalschulung inklusive praktischer Übungen DIOS HygieneMobil

DAC, RDG, Sichtkontrolle per EDV, div. Tests und die Unterstützungsmöglichkeiten der Arbeit durch EDV-elektronische Dokumentation

METASYS

Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, Absaugung und Entsorgung dental, Hygienepläne

hawo

Unterschiedliche Siegelgeräte und die dazugehörigen Tests (Seal Check, Tintentest, Peel Test), Validierung

W&H

Aufbereitungsgerät – Assistina 3x3 | Sterilisationsprozess mit allen Tests (Helix-Test, Bowie & Dick) | Validierung

IWB Consulting

Manuelle Aufbereitung | Händedesinfektion | Einteilung der Medizinprodukte in die Risikogruppen

Abschluss

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test | Online-Prüfung (Die Zugangsdaten erhalten Sie am Ende des Kurses.)
Zertifikat nach bestandener Online-Prüfung

inklusive umfassendem Kursskript

Dieser Kurs wird unterstützt durch



Samstag, 11. Februar 2017

Programm Helferinnen

SEMINAR B

Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagement-
Beauftragten QMB

Christoph Jäger/Stadthagen

09.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pausen)

Zusammenfassung

Nur gut ausgebildete QMB bringen die Praxis ans Ziel! Die Praxisleitung hat die Aufgabe zur Einführung eines gesetzlich geforderten QM-Systems. Nur wer soll es machen? Eine QMB muss her! Aber besitzt diese Mitarbeiterin auch die fachliche Qualifikation, ein einfaches und händelbares QM-System einzuführen? Wahrscheinlich nicht!

Die teilnehmenden Mitarbeiter erhalten nach der bestandenen Prüfung ein Zertifikat zur „Zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten für Zahnarztpraxen“. Die OEMUS POWER Ausbildung ist konzipiert worden für Praxen, die bereits ein QM-System eingeführt haben oder jetzt durchstarten möchten.

In zahlreichen interessanten Workshops erlernen und vertiefen die Teilnehmerinnen die Grundelemente eines einfachen, schlanken und verständlichen QM-Systems. Wertvolle Tipps werden vermittelt, damit die Einführung oder Weiterentwicklung ein voller Erfolg wird.

Verabschieden Sie sich von teuren QM-Systemen und investieren Sie in die Ausbildung derer, die Sie mit dem Aufbau bzw. mit der Weiterentwicklung Ihres QM-Systems beauftragt haben. Profitieren Sie bzw. Ihre QMB von der 27-jährigen Erfahrung des bundesweit bekannten QM-Trainers Christoph Jäger. Wir werden Sie nicht enttäuschen.

Gerne sind auch Sie als Praxisnaher an der Ausbildung herzlich willkommen.

Kursinhalte

QM-Grundwissen | Gesetzliche Rahmenbedingungen | Grundlagen zur QM-Dokumentation (**Workshop 1:** Wir entwickeln den Aufbau eines einfachen QM-Handbuches, **Workshop 2:** Wir entwickeln ein einfaches Inhaltsverzeichnis) | Praxisabläufe leicht gemacht | Die wichtigsten Unterlagen in einem QM-System (**Workshop 3:** Wir entwickeln unser erstes Ablaufdiagramm) | Der PDCA Zyklus als Motor eines QM-Systems | Das Risikomanagement (**Workshop 4:** Gemeinsam bearbeiten wir MUSTER Risikoanalysen) | Verantwortung und Organisation (**Workshop 5:** Eine einfache Verantwortungstabelle kann helfen, **Workshop 6:** Ein Organigramm gibt Klarheit innerhalb der Praxisorganisation) | Wissenswertes zu Belehrungen | Symbole, Piktogramme und Kennzeichnungen | Staatliche Fördermittel für eine Praxisberatung | Download der neuen Unterlagen aus dem Internet | Wissensabfrage der QMB-Ausbildung mit einem Multiple-Choice-Test **inklusive umfassendem Kursskript**



Erfolgreiches Personalmanagement
Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover
Prof. Dr. Leena Pundt/Bremen

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

Zusammenfassung

Vor zehn Jahren kamen teilweise 100 Bewerbungen auf eine Stellenausschreibung. Heute ist der Praxisinhaber froh, wenn sich überhaupt eine Zahnarzthelferin bewirbt. In der gesamten deutschen Arbeitswelt und eben auch in Zahnarztpraxen wird ein Thema die nächsten 20 Jahre beherrschen: Personalmangel. Das stellt die Praxisleitung vor ganz neue Aufgaben: Wie suche und finde ich gute Mitarbeiter? Was muss ich bieten? Welche Anforderungen gibt es an mein Führungsverhalten? Welche Rolle spielt die Kommunikation in der Praxis bei der Gewinnung von Personal?

In dem Seminar werden verschiedene Themen aus diesem Problemfeld diskutiert. Praxisinhaber erfahren, wie sie geeignete Mitarbeiter für die Praxis gewinnen und die neuen Herausforderungen an ihre Führungsrolle bewältigen können. Außerdem werden Anforderungen von jungen Menschen an den modernen Arbeitsplatz in der Praxis diskutiert und Lösungsansätze vorgestellt. Und auch der Praxisalltag kommt nicht zu kurz: Welchen Nutzen bringen neue Führungssysteme, und wie geht die Praxisleitung mit Konflikten in der Praxis um? Stellen Sie Ihre Praxis zukunftssicher auf: mit einem modernen, engagierten und erfolgsorientierten Team.

Kursinhalte

- | Viel mehr als Work-Life-Balance – Moderne Arbeitsplatzwünsche
- | „Da will ich hin!“ – Traumjob Praxis: Arbeitgebermarketing für Zahnarztpraxen
- | Schöne neue Arbeitswelt – Die veränderte Rolle von Führung in Zahnarztpraxen
- | Ohne Kommunikation läuft nichts – erfolgreiches Konfliktmanagement für Praxen

Kursgebühr

Kursgebühr	195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale	39,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Seminar reduziert sich die Kongressgebühr für den Hauptkongress (Vorträge) am Samstag um 50,- € netto.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

Freitag, 10. Februar 2017

Seminar 2 | Pre-Congress



Spezialistenkurs – Biologische Zahnheilkunde
(Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs)
Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen



14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

Zusammenfassung

Zähne sind genau wie Leber, Magen oder Darm ebenfalls Organe mit eigener Blut- und Nerv-Versorgung, und wenn man es genau nimmt, sogar ein Hirn-Nerv. Sie sind das Organ, das dem Gehirn anatomisch am nächsten ist. Routinemäßig werden in diesem sensiblen Gebiet unterschiedlichste, teilweise hochgiftige Materialien unter dem „Deckmantel“ der handwerklichen Langlebigkeit eingebaut – mit oftmals schwerwiegenden Folgen für den ganzen Organismus. Im Kurs werden die Grundlagen der Biologischen Zahnmedizin und ihre Bedeutung für die tägliche Praxis vermittelt. Anhand von konkreten Patientenbeispielen werden Diagnostik- und Therapieoptionen aufgezeigt. Der Kurs ist als kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs angelegt. Das heißt, dass neben der theoretischen Vermittlung die besprochenen Techniken demonstriert bzw. mittels klinischem Video als Großbildübertragung gezeigt werden. Die Behandlungskonzepte wurden für eine DVD zusammengestellt, die jeder Teilnehmer in der Kursgebühr inkludiert erhält.

Kursinhalte

- | Der Mund als Spiegel für die Gesundheit – der Zusammenhang von chronisch-systemischen Erkrankungen und Erkrankung der Mundhöhle
- | Naturwissenschaftliche Grundlagen
- | NICO (Neuralgie Induzierende Cavitätenbildende Osteonekrose): Was sind neuromodulative Trigger?/Diagnostik
- | Metalle: Immunologie vs. Toxikologie
- | Wurzelbehandlung aus biologischer Sicht – mechanische, immunologische und toxikologische Grundlagen

Kursgebühr

Kursgebühr (inkl. DVD)

195,– € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale

39,– € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Seminar reduziert sich die Kongressgebühr für den Hauptkongress (Vorträge) am Samstag um 50,– € netto.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.



Notfallmanagement in der Zahnarztpraxis
Tobias Wilkomsfeld/Mülheim a. d. Ruhr

15.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

Zusammenfassung

Störungen der Vitalfunktionen machen eine plötzliche Notfallversorgung notwendig. Dabei sind koordinierte Handlungsabläufe Ihres Teams ein Muss, denn Ihr Patient soll optimal versorgt werden. Dieses erfordert die regelmäßige Teilnahme an Aus- und Fortbildungen in Notfallmaßnahmen, z.B. in Form von Seminaren und Trainings.

Kursinhalte

THEORIE

- | Wiederholung der allgemeinen notfallmedizinischen Grundlagen
- | Notfall-Algorithmen
- | Internes Ablaufmanagement – „Wer macht was“
- | Vertiefung der häufigsten Notfall-Krankheitsbilder mit Fallbeispielen
- | Notfallmedizinische Ausstattung – „Was muss und was kann“

PRAKTISCHE ÜBUNGEN

- | Realitätsnahe Simulation von typischen Notfallsituationen in der Zahnarztpraxis
- | Patientenversorgung z.B. im Behandlungsstuhl
- | Notfalldiagnostik mit und ohne Hilfsmittel
- | Anwendung notfallmedizinischer Techniken wie Reanimation, stabile Seitenlage
- | Atemwegsmanagement
- | Umgang mit einem Automatisierten Externen Defibrillator (AED)
- | Umgang mit dem eigenen Notfallmaterial

ABSCHLUSSBESPRECHUNG

- | Diskussion
- | Beantwortung offener Fragen
- | Evaluation von in der Vergangenheit stattgehabten Notfällen in Ihrer Praxis

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihre praxisinterne Notfallausstattung zum Seminar mit.

Kursgebühr

Zahnarzt	99,- € zzgl. MwSt.
Helferin	49,- € zzgl. MwSt.
Teampreis (ZA + ZAH)	129,- € zzgl. MwSt.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

Freitag, 10. und Samstag, 11. Februar 2017

Seminar 4



Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen

Unterspritzungstechniken: Grundlagen, Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden

Dr. Andreas Britz/Hamburg



Freitag, 10. Februar 2017:

10.00 – 17.00 Uhr (inkl. Pausen)

Samstag, 11. Februar 2017:

10.00 – 17.00 Uhr (inkl. Pausen)

Zusammenfassung

An beiden Kurstagen werden theoretische wie auch praktische Grundlagen der modernen Faltenbehandlung im Gesicht vermittelt. Anamnese, Diagnostik und Techniken werden theoretisch vermittelt und im Anschluss in praktischen Übungen umgesetzt. Hierfür werden die Teilnehmer in Gruppenübungen das jeweilige Gegenüber untersuchen und die Möglichkeiten einer Unterspritzung einschätzen lernen. Injektionsübungen an Hähnchenschenkeln gehören ebenso dazu wie die Live-Demonstration der komplexen Unterspritzung von Probanden durch den Kursleiter. Die Teilnehmer haben nach Voranmeldung und in Rücksprache mit der Kursleitung die Möglichkeit, eigene Probanden zu diesem Kurs mitzubringen. Der Kurs endet mit einer Lernerfolgskontrolle und der Übergabe des Zertifikats.

Kursinhalte

1. Tag: Hyaluronsäure (Unterstützt durch: Pharm Allergan, TEOXANE)

- | Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden
- | Injektionstechniken am Hähnchenschenkel mit „unsteriler“ Hyaluronsäure

2. Tag: Botulinumtoxin A (Unterstützt durch: Pharm Allergan)

- | Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden
- | Lernerfolgskontrolle (multiple choice) und Übergabe der Zertifikate

Kursgebühr (beide Tage)

IGÄM-Mitglied (inkl. DVD)

690,– € zzgl. MwSt.

Nichtmitglied (inkl. DVD)

790,– € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale

118,– € zzgl. MwSt.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

Hinweis: Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilkundengesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z. B. im Hinblick auf die Behandlung mit Fillern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z. B. zum Heilpraktiker.



Masterclass – Biologische Zahnheilkunde

(Theorie und Live-Demonstration)

Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen

09.00 – 15.00 Uhr (inkl. Pausen)

Zusammenfassung

Die Masterclass – Biologische Zahnheilkunde baut unmittelbar auf das Grundlagenseminar und den Spezialistenkurs auf. Da hier aufgrund der hauptsächlich praktischen Ausrichtung die Vermittlung von theoretischen Grundlagen nicht vorgesehen ist, kann der Kurs nur gebucht werden, wenn zuvor eine Teilnahme am Spezialistenkurs „Biologische Zahnheilkunde von A–Z“ erfolgt ist.

Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Intensität der Wissensvermittlung, der praktischen Ausrichtung und der Arbeit am Patienten auf 10 Teilnehmer begrenzt.

Der Nutzen für Sie ist bei diesem Seminar am größten, wenn Sie eigene Fälle zur Planung nach biologischen Kriterien, am besten OPG und/oder DVT, zum Seminar mitbringen. Bitte bringen Sie auch ein eigenes OPG mit. Anhand des eigenen Falls lernt man am besten!

Kursinhalte

- | Biologische Zahnheilkunde in der Praxis: Störfelddiagnostik und Planung am Befund der Kursteilnehmer oder an mitgebrachten Patientenfällen
- | Neuraltherapie: Wie funktioniert die simulierte Extraktion?
- | Chirurgiekonzepte und Techniken
- | Root2Disease: Keramikimplantat vs. Endozahn
- | Bone Healing Protokoll nach Dr. Nischwitz – optimale perioperative Nährstoffversorgung für maximale Knochenregeneration
- | Individuelles Ernährungsdesign – die wichtigsten Ernährungsgrundlagen für optimale Gesundheit und Entgiftung
- | Detox 101 – Wie kann man den Körper entgiften? Die effektivsten Methoden im Überblick

Kursgebühr

Kursgebühr

590,– € zzgl. MwSt.

In der Kursgebühr enthalten sind Getränke und Pausenversorgung während des Kurses.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular

Organisatorisches

VERANSTALTUNGSORT



Mercure Hotel Kamen Unna

Kamen Karree 2/3

59174 Kamen

Tel.: 02307 969-0

Fax: 02307 969-666

So kommen Sie zum Kongress:

Anreise vom Flughafen Düsseldorf, aus Essen oder Bochum:

A 52 Richtung Essen, am Dreieck Essen-Ost auf die A40 Richtung Bochum/Dortmund. Auf dieser Autobahn immer weiterfahren (im Dortmunder Stadtgebiet als B 1 bezeichnet). Die Autobahn geht in die A44 Richtung Unna auf die A1 Richtung Bremen, dann die Ausfahrt Kamen-Zentrum. Dann geht's weiter ...



Anreise aus Berlin, Hannover oder Oberhausen:

A2 Richtung Hannover/Richtung Oberhausen. Am Kamener Kreuz auf die A1 Richtung Dortmund/Köln, Ausfahrt Kamen-Zentrum. Dann geht's weiter ...

Anreise vom Flughafen Dortmund-Wickede:

B1/A44 Richtung Unna. Am Autobahnkreuz Dortmund/Unna auf die A1 Richtung Bremen, Ausfahrt Kamen-Zentrum. Dann geht's weiter ...

... An der Ausfahrt Kamen-Zentrum biegen Sie am Ende der Spur nach rechts ab und fahren einfach geradeaus (aus nördlicher Richtung ca. 900 Meter, aus südlicher Richtung ca. 200 Meter). Das Hotel ist von dieser Abbiegespur bereits zu sehen.

Zimmerbuchungen im Veranstaltungshotel (unterschiedliche Kategorien)

PRIMECON

Tel.: 0211 49767-20 | Fax: 0211 49767-29
wolters@primecon.eu oder www.primecon.eu

Begrenzte Zimmerkontingente im Kongresshotel bzw. weiteren Hotels bis zum 10. Januar 2017.
Nach diesem Zeitpunkt: Zimmer nach Verfügbarkeit und tagesaktuellen Raten.

Online-Anmeldung unter: www.unnaer-implantologietage.de

Hauptkongress

Samstag, 11. Februar 2017

Zahnarzt (Frühbucherrabatt bis 21.12.2016)	135,- € zzgl. MwSt.
Zahnarzt	160,- € zzgl. MwSt.
Assistenten (mit Nachweis)	109,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	59,- € zzgl. MwSt.

Helferinnen

Seminar A – Hygiene (Freitag und Samstag)

Zahnarzt	275,- € zzgl. MwSt.
Helferin	224,- € zzgl. MwSt.
Teampreis (ZA + ZAH)	448,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (beide Tage, pro Person)*	118,- € zzgl. MwSt.

Seminar B – QMB (Samstag)

Tagungspauschale*	109,- € zzgl. MwSt.
	59,- € zzgl. MwSt.

Pre-Congress

Freitag, 10. Februar 2017

Seminar ❶ und ❷ (pro Seminar)	195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (pro Seminar)*	39,- € zzgl. MwSt.
Seminar ❸	
Zahnarzt	99,- € zzgl. MwSt.
Helferin	49,- € zzgl. MwSt.
Teampreis (ZA + ZAH)	129,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme an den Seminaren 1 und 2 reduziert sich die Kongressgebühr für den Hauptkongress (Vorträge) am Samstag um 50,- € netto.

Seminare

Freitag, 10. Februar und Samstag, 11. Februar 2017

Seminar ❹ Kursreihe – Anti-Aging	
IGÄM-Mitglied (inkl. DVD)	690,- € zzgl. MwSt.
Nichtmitglied (inkl. DVD)	790,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (beide Tage)*	118,- € zzgl. MwSt.

Samstag, 11. Februar 2017

Seminar ❺ Biologische ZHK – Masterclass	590,- € zzgl. MwSt.
--	---------------------

* Die Tagungspauschale beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308 | Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com



Organisatorisches

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für die OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10% Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale versteht sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z. B. Uni Krems) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
6. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei der OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
7. Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 35,-€ zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuankündigung verbunden ist.
8. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
9. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
10. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist die OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
11. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. Die OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
12. Während des Kongresses, Seminars und Workshops werden vom Veranstalter Video- und Fotoaufnahmen gemacht. Diese dienen der Berichterstattung und auch der Vorankündigung sowie Vermarktung künftiger Veranstaltungen.
13. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
14. Gerichtsstand ist Leipzig.

Achtung! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0341 48474-308 und während der Veranstaltung unter der Rufnummer 0173 3910240.

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. **Bis zu 16 Fortbildungspunkte.**

AUSSTELLERVERZEICHNIS

Stand: 23.11.2016



16. UNNAER IMPLANTOLOGIETAGE

Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig



Für die 16. UNNAER IMPLANTOLOGIETAGE am 10./11. Februar 2017 melde ich folgende Personen verbindlich an:

Online-Anmeldung unter: www.unnaer-implantologietage.de

- | | |
|------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Seminar 1 | <input type="checkbox"/> Vorträge |
| <input type="checkbox"/> Seminar 2 | <input type="checkbox"/> Seminar 4 (Fr./Sa.) |
| <input type="checkbox"/> Seminar 3 | <input type="checkbox"/> Seminar 5 |
| | <input type="checkbox"/> Seminar A (Fr./Sa.) |
| | <input type="checkbox"/> Seminar B (Sa.) |

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

Freitag Samstag Helferinnen

- | | |
|------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Seminar 1 | <input type="checkbox"/> Vorträge |
| <input type="checkbox"/> Seminar 2 | <input type="checkbox"/> Seminar 4 (Fr./Sa.) |
| <input type="checkbox"/> Seminar 3 | <input type="checkbox"/> Seminar 5 |
| | <input type="checkbox"/> Seminar A (Fr./Sa.) |
| | <input type="checkbox"/> Seminar B (Sa.) |

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

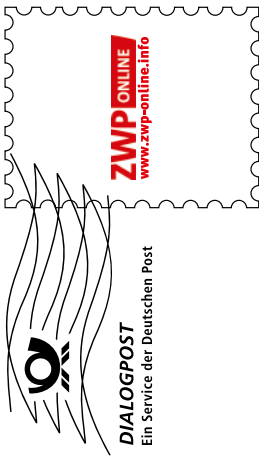
Freitag Samstag Helferinnen

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Ihr Zertifikat per E-Mail.)



ZWP ONLINE
www.zwp-online.info